



Fraktion der Progressiven Allianz der  
**Sozialdemokraten**  
im Europäischen Parlament

**Jutta Haug**  
Mitglied des  
Europäischen Parlaments

EU/EP: Lebensmittelkennzeichnung

Straßburg, 16.6.2010

## **PRESSEMITTEILUNG**

### **Jutta HAUG: "Chance für bessere Verbraucherinformation vertan!"**

Das Europäische Parlament hat heute in der ersten Lesung den Bericht zur Lebensmittelinformations-Verordnung angenommen.

"Das Ergebnis ist eine Enttäuschung für die Verbraucherinnen und Verbraucher in der EU", bedauert die SPD-Europaabgeordnete **Jutta HAUG** das Abstimmungsergebnis. "Es wurde eine große Chance vertan, wirklich einen Fortschritt bei der Lebensmittelkennzeichnung zu erreichen", so **HAUG**.

Lediglich die Kennzeichnung der Nährwerte konnte verbessert werden. "Endlich müssen überall in der EU die Nährwertangaben der Lebensmittel verpflichtend abgedruckt werden", erklärt die Sozialdemokratin. Lebensmittelhersteller sind zukünftig verpflichtet, Angaben zu Energiewert, Fett, gesättigten Fettsäuren und Kohlenhydraten mit besonderem Hinweis auf Zucker und Salz sowie Ballaststoffe, Eiweiß und Transfettsäuren anzugeben.

Gegen den Widerstand der konservativen Mitglieder im Parlament konnte durchgesetzt werden, dass auch das Herkunftsland für Produkte aus Fleisch, Geflügel und Milch sowie für Obst und Gemüse immer angegeben werden muss. "Das ist auch das Mindeste, denn die Verbraucherinnen und Verbraucher wollen genau wissen, woher ihre Lebensmittel kommen", betont **HAUG**.

Nicht ausreichend sind die Vorschriften, wie die Nährwerte gekennzeichnet werden müssen. So sind die Hersteller nicht verpflichtet, die Nährwerte pro Portion anzugeben. "Die Verbraucher müssen also weiterhin kompliziert selbst ausrechnen, wie viel Salz und Zucker in ihrer Portion Müsli stecken", so **Jutta HAUG**.

Sehr bedauerlich findet **Jutta HAUG**, dass sich die Ampelkennzeichnung gegen die konservative Mehrheit nicht hat durchsetzen können. "Hier ist eine Chance vertan worden, für Verbraucherinnen und Verbraucher Informationen einfach und leicht verständlich zu geben " kritisiert **Jutta HAUG** das Abstimmungsergebnis.

Das Ziel dieser Gesetzgebung war wirklich gut und notwendig - das Ergebnis aber ist nicht überzeugend", kommentiert **Jutta HAUG** abschließend.

*Für weitere Informationen: Büro Jutta Haug Brüssel, Tel.:+32 228 47595*

---

Europabüro, Paulusstr. 45, 45657 Recklinghausen  
Tel. 02361-14007, Fax: 02361 – 14018  
Mail: [europabuero@jutta-haug.de](mailto:europabuero@jutta-haug.de), Homepage: [www.jutta-haug.de](http://www.jutta-haug.de)